

Dambachs 2:1 hievt Mudau auf Platz 2

SV Osterburken II – Eberstadt 3:2
Im „Abschiedsspiel“ kam der frischgekürte Kreispokalsieger VfL Eberstadt ins Kirnastadion. Zu Beginn war die Partie ausgeglichen. Dem SVO II gelang zwar ein klarer Treffer, der aber wegen Abseitsstellung aberkannt wurde. In der 41. Minute nutzten die Gäste einen Abwehrfehler zum 1:0 durch Häfner. Mit dem Pausenpfeiff erzielte Eckl auf Vorlage von M. Baumann den 1:1-Halbzeitstand. Nach dem Wechsel gelang den Gästen in der 61. Minute durch Ondrasch das 2:1. Dem eingewechselten Schulz gelang (67.) der 2:2-Ausgleich und in der 75. Minute war es Zimmermann, der den 3:2-Siegtreffer erzielte.

Eintr. Walldürn – TV Hardheim 3:0
Die Eintracht bleibt nach der Winterpause weiter ungeschlagen. Nach 35 Minuten gelang dem Tabellenführer das 1:0 durch Chr. Hertel, der sich energisch durchsetzte und vollstreckte. Wenig später drosch Turra den Ball fast von der Torauslinie denkbar knapp über die Querlatte. Die zweite Hälfte sah man gleich wieder Turra in Aktion, er umkurvte einen Gegenspieler im Strafraum, aber schoss den nächsten Kontrahenten an. Nach einem Foul im Strafraum an J. Fritsch verschoss Turra den fälligen Elfer – der TVH-Torhüter hielt den Ball. Auch in der nächsten gefährlichen Aktion war J. Becker auf dem Posten. In der Folge waren die Platzherren drückend überlegen, aber mehrere klare Tormöglichkeiten wurden vertan. Nach toller Hereingabe von M. Steinfeld vollendete T. Häfner per Direktabnahme zum 2:0. Den ersatzgeschwächten Gästen sei zugute gehalten, dass sie vor allem kämpferisch gut dabei waren, aber am Walldürner Strafraum waren sie selten zu sehen. Nach einem tollen weiten Pass von A. Kuhn vollendete Chr. Hertel mit seinem zweiten Tor zum 3:0.

FC Schweinberg – Heidersbach 2:1
Die Anfangsphase gestaltete sich ausgeglichen, ehe die Gastgeber in

der Mitte der ersten Hälfte immer mehr am Drücker waren. Nach einer kurzen Gewitterunterbrechung ging der FCS in der 42. Minute durch C. Knörzer verdient in Führung. Auch nach dem Wechsel dominierten die Schweinberger die Partie und hatten mehrere gute Möglichkeiten, die Führung auszubauen. In der 68. Minute erhöhte der FC nach einem schönen Spielzug durch S. Greß zum 2:0. Den Gästen aus Heidersbach gelang durch einen Foulelfmeter noch der 1:2-Anschlusstreffer. Am Ende hieß der verdiente Sieger FC Schweinberg.

TSV Rosenberg – Götzingen 1:2
Bei idealen Platzverhältnissen trafen die „Grünen“ aus Rosenberg gegen die „Roten“ aus Götzingen zu einem für die Einheimischen richtungweisenden Spiel aufeinander. Trotz großer Verletzungssorgen begann die einheimische Mannschaft engagiert. Die Gäste aus Götzingen versuchten mit kämpferischen und oft auch unfairen Mitteln, die Angriffe des TSV zu unterbinden. Der Schiedsrichter trug mit seiner abwartenden Haltung das Übrige dazu bei. Nach einer Täglichkeit an einem Rosenberger wurde der Gästespieler auf Anzeigen des Linienrichters vom Platz gestellt. Kurz darauf entschied der Schiedsrichter nach einem Foulspiel auf Elfmeter für Rosenberg. Diesen nahm er wieder zurück und gab einen Schiedsrichterball. Die zweite Hälfte begann der TSV mit wütenden Angriffen, und T. Weber war es, der das 1:0 erzielte. Der Gast war trotz Unterzahl lauffreudiger und brachte die Abwehr der Heimmannschaft bei jedem Angriff in Bedrängnis. Nach einem Freistoß für die Gäste und einem Stellungsfehler in der Abwehr gelang den Gästen der glückliche Ausgleich. Aber es kam noch schlimmer für Rosenberg: Ein Gästespieler lief, nachdem der Ball in der Vorwärtsbewegung verloren ging, wie durch Slalomstangen durch die Abwehr und erzielte das 2:1. Danach hatte der Heim-TSV die



Im Rennen um den Aufstiegsrelegationsplatz ist vieles Kopfsache: Der TSV Mudau (in Rot) gewann das Spitzenspiel in Hainstadt und rückte damit auf den zweiten Tabellenplatz in der Fußball-Kreisliga Buchen vor.

BILD: MARTIN HERRMANN

eine oder andere Chance noch zum Ausgleich, es reichte aber nicht mehr. Allen Zuschauern war klar, dass nach dieser gezeigten Leistung es mit dem Relegationsplatz wohl nichts werden wird.

FC Donebach – Höpfingen II 1:2
Die Gäste aus waren in den ersten Hälfte die spielerisch bessere Mannschaft. Nach einem unglücklichen Klärungsversuch des FC-Keepers stand Hauck goldrichtig und erzielte nach schöner Direktabnahme das 1:0 für den TSV. In der Folge hatten die Gäste noch ein, zwei Gelegenheiten die Führung auszubauen. Der FC hingegen tat sich schwer und kam nur selten gefährlich vor das Tor der Gäste. Der TSV erwischte auch den besseren Start in der zweiten Hälfte. Hollerbach erzielte nach schönen Spielzug das 2:0. Die „Grün-Weißen“ kamen danach besser ins Spiel und verkürzten in der 84. Minute durch Rögner auf 1:2. Nach einer hektischen Schlussphase mit vielen Foulspielen blieb es aber beim knappen Auswärtssieg, für die Gäste aus Höpfingen.

Spvgg. Hainstadt – TSV Mudau 1:2
Beide Seiten boten ein offensives Spiel mit guten Aktionen und temporeichem Angriffsspiel. Beide Abwehrreihen boten ein solides und sicheres Spiel, so ergaben sich in den Anfangsminuten wenig klare Tormöglichkeiten. In der 43. Minute erzielte Geier nach schönem Spielzug das 1:0 für die Gäste. Nach der Pause erhöhte die Heimelf den Druck und drängte auf den Ausgleich. Die Gäste aus Mudau verlagerten sich auf Konterspiel. In der 60. Minute erzielte Schüßler mit einem sehenswerten Schuss ins untere linke Eck den Ausgleich für die Spvgg. Nach einem gut herausgespielten Konter der Gäste brachte Dambach in der 67. Minute seine Mannen wieder in Führung. Die Elf um Spielertrainer Kilitshawj versuchte bis zum Schluss, den Ausgleich zu erzielen. Ein zweiter Treffer wollte nicht gelingen und so entführten die Gäste aus Mudau drei Punkte aus Hainstadt – aufgrund der besseren Chancenverwertung.

SV Bretzingen – SV Seckach 4:1

Der SV Bretzingen kann es noch: Bereits nach drei Minuten nutzten die Bretzinger einen Freistoß aus und Horsch köpfte zur Führung. Die Heimmannschaft drückte auf das Tor von Seckach, erzielte aber in der ersten Hälfte keinen weiteren Treffer mehr. Nach der Pause waren gerade zwei Minuten gespielt, da erhöhte Jakob mit einem Weitschuss auf 2:0. Der SVB drängte immer wieder auf das Tor von Seckach und hatte in der 55. Minute durch Volk einen satten Lattenkracher. Auf der anderen Seite war es der SV Seckach, der in der 60. Minute die Latte des Bretzinger Torres traf, und drei Minuten später hatte Bretzingen Glück, dass Seckach nur den Pfosten traf. Jakob gelang in der 70. Minute durch einen schönen Spielzug das 3:0 für Bretzingen und Cakar erhöhte in der 75. Minute durch einen Weitschuss auf 4:0. In der 90. Minute erzielte Seckach durch einen Foulelfmeter den Ehrentreffer zum Endstand von 4:1. Der SV Bretzingen hat sich diesen Sieg redlich verdient über die jederzeit fairen Gäste aus Seckach.

i HARDHEIM II IST „RAUS“

Der TV Hardheim II konnte wegen **Spielermangels** gestern bei Eintracht Walldürn II nicht antreten.

Da es sich hierbei um den **dritten Spielverzicht** in der laufenden Verbandsrunde handelt und dieser in den Zeitraum der **letzten vier Meisterschaftsspiele** fällt, werden alle **bisher ausgetragenen Spiele** entsprechend ihrem **Ausgang gewertet**.

Die **nicht ausgetragenen Spiele** bei der SpG Bofsheim-Osterburken III und bei der SpG Waldhausen-Laudenberg-Heidersbach II werden mit **jeweils 3:0 und Punkten für den Gegner** gewertet.